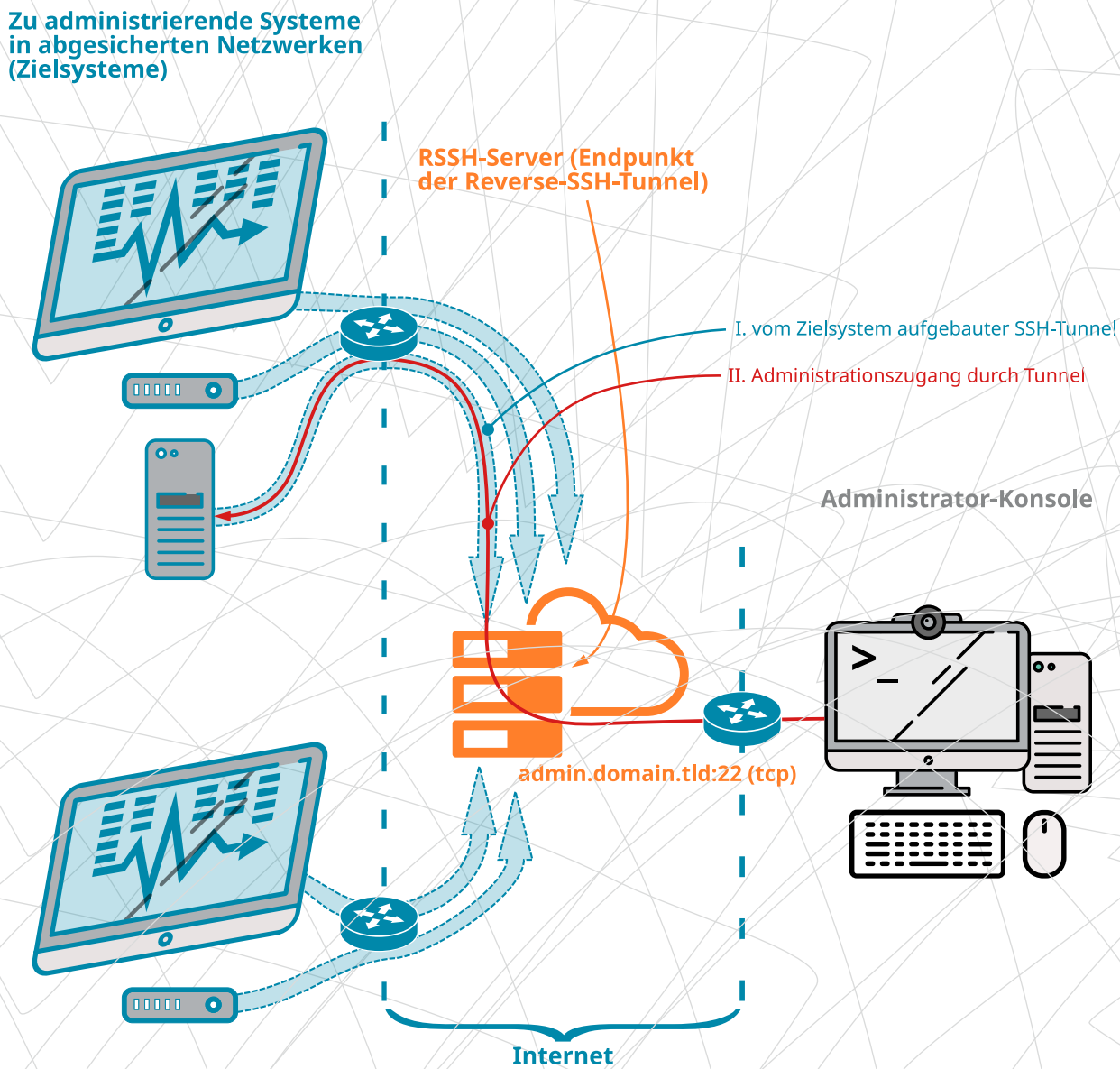
Administrations-Infrastruktur - RSSH

reverse SSH mit cloudseitigem Server
(Konsolen-Login über SSH-Tunnel)

https://logicway.de

Mit reverse **SSH** kann eine **Fernadministrationsmöglichkeit** für Systeme in gegenüber dem Internet **abgesicherten Netzwerken** bereitgestellt werden, in der ein **SSH-Konsolenzugang** zum zu administrierenden System über einen vom jeweiligen Client aufgebauten **sicheren Tunnel** verfügbar ist.
Dadurch können von außen erreichbare Port-Weiterleitungen in interne Netze vermieden werden. Ein aktiver Verbindungsaufbau findet dabei ausschließlich vom jeweiligen zu administrierenden System zu einem festgelegten, allgemein erreichbaren Server statt. In diesem Verbindungsaufbau wird ein verschlüsselter Tunnel hergestellt, durch den anschließend vom Administrator über den RSSH-Server auf das Zielsystem zugegriffen werden kann.
Durch den Tunnel wird in der Regel ein SSH-Login auf das Zielsystem als Nutzanwendung zur Verfügung gestellt, andere Dienste sind möglich. Als Zielsysteme kommen alle SSH-fähigen Systeme in Frage. In relevanten Logic-Way-Installationen sind das vornehmlich Linux-Systeme (Kommunikationsmodule, Smarte Monitore, Datenbank- und Webserver). Firewallseitig muss dabei dem Administrations-Zielsystem nur die Kommunikation zu Port 22 (SSH) des festgelegten RSSH-Servers freigegeben werden.

Logic Way GmbH
Mettenheimer Straße 2
19061 Schwerin
Germany
+49 (0) 385 20 1000-0
mail@logicway.de



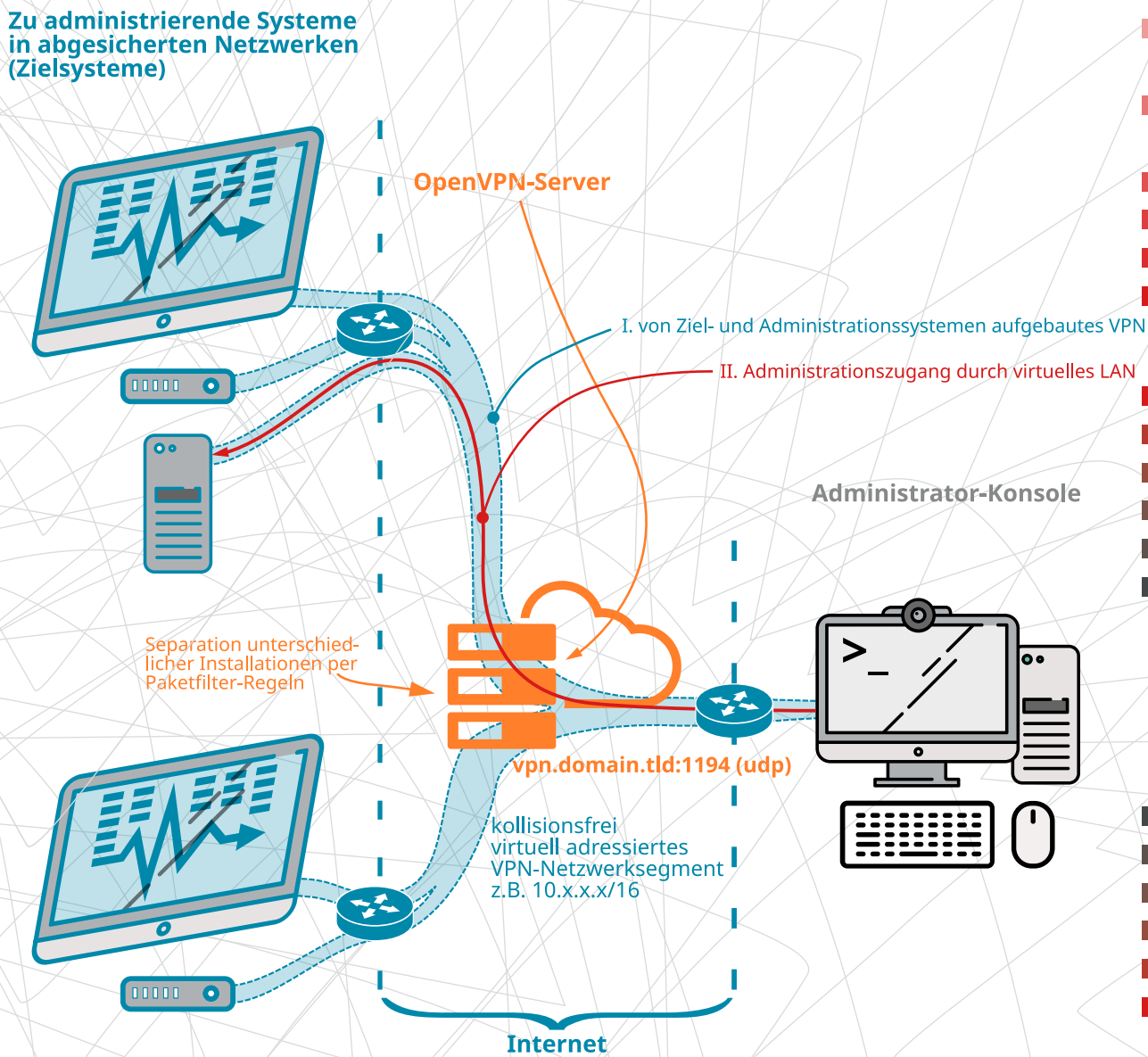
Administrations-Infrastruktur - OpenVPN

virtuelles privates Netz mit cloudseitigem Server
(alle Dienste der Zielsysteme verfügbar)

https://logicway.de

Durch Aufspannen eines **verschlüsselten virtuellen privaten Netzwerks** wird eine sichere **Fernzugriffsmöglichkeit** auf entfernte Zielsysteme über unsichere Verbindungen bereitgestellt, in der praktisch **alle Dienste** des entfernten Systems wie im lokalen Netzwerk verfügbar sind.

Die Verbindung wird dabei jeweils aktiv vom zu administrierenden System hin zu einem festgelegten, allgemein erreichbaren Server geöffnet. Dadurch können von außen erreichbare Port-Weiterleitungen in interne Netze vermieden werden. Die Sichtbarkeit der im VPN einbezogenen Endgeräte (Administrator-Arbeitsplätze und Zielsysteme) wird über Paketfilter-Regeln so gesteuert, dass Zielsysteme unterschiedlicher Installationen nicht untereinander kommunizieren können.

Als Zielsysteme kommen alle OpenVPN-fähigen Systeme in Frage. In relevanten Logic-Way-Installationen sind das vornehmlich Linux-Systeme (Kommunikationsmodule, Smarte Monitore, Datenbank- und Webserver). Von Administrationsseite ist dabei sowohl Konsolenzugriff als auch die Nutzung anderer Dienste (z.B. Webservices) der Zielsysteme verfügbar. Firewallseitig muss dabei dem Administrations-Zielsystem nur die Kommunikation zu Port 1194 UDP (OpenVPN) des festgelegten OpenVPN-Servers freigegeben werden.

Logic Way GmbH
Mettenheimer Straße 2
19061 Schwerin
Germany
+49 (0) 385 20 1000-0
mail@logicway.de